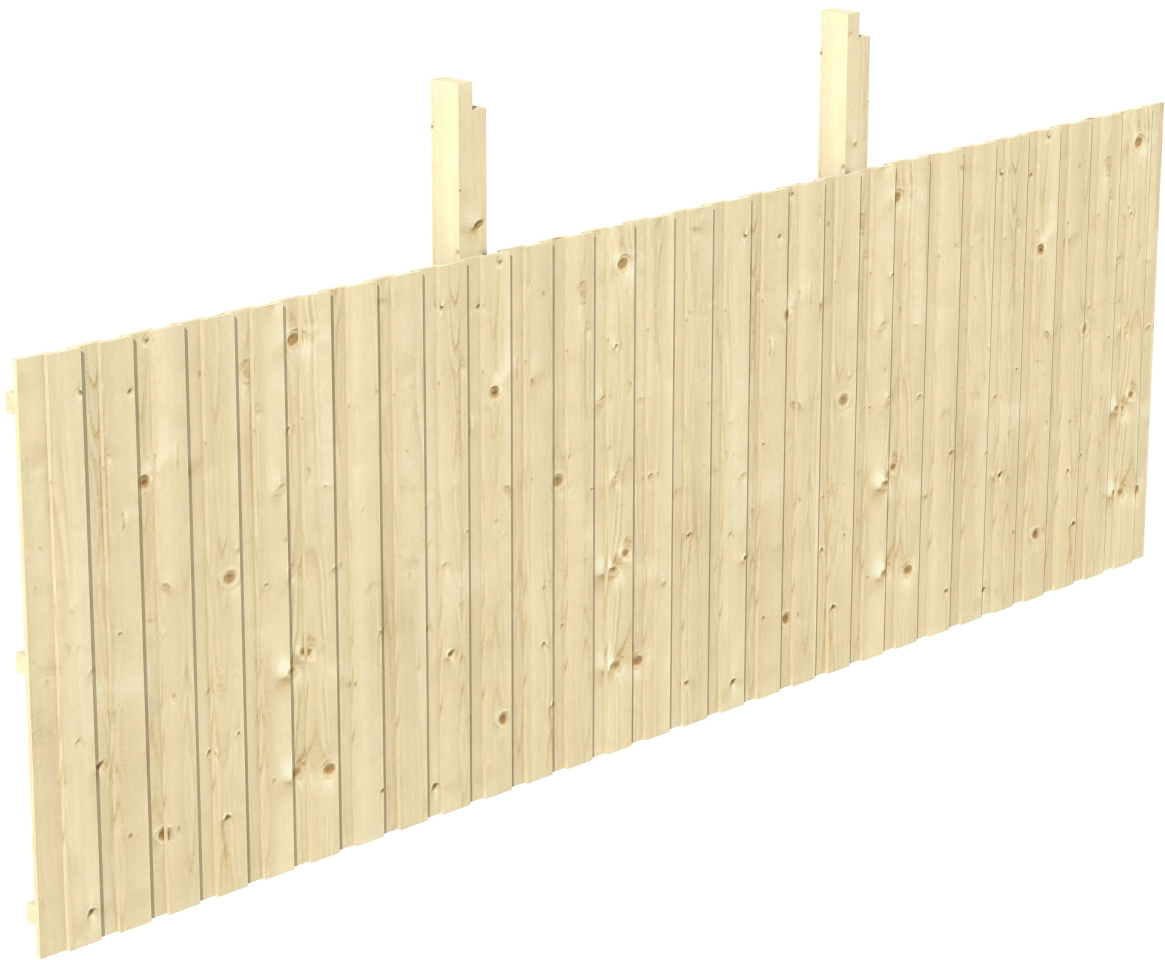
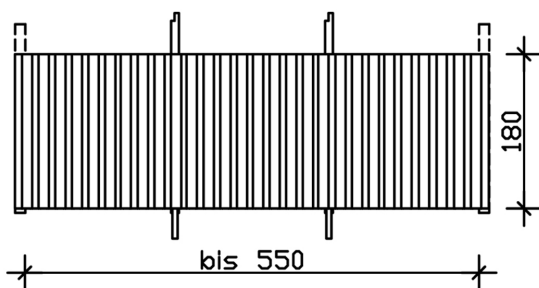


# RÜCKWAND DECKELSCHALUNG 550 X 180 CM, FICHTE, NATUR



*Produktbild Rückwand Deckelschalung*

- Rückwand aus Deckelschalung
- 550 x 180 cm
- Fichte, unbehandelt
- inkl. Einbaupfosten mit Pfostenanker



**Bemassung**

# RÜCKWAND DECKELSCHALUNG 550 X 180 CM, FICHTE, NATUR

## Datenblatt / Baubeschreibung

Rückwand aus Deckelschalung zum Einbau in einen SKAN HOLZ Carport

Deckelschalung besteht aus zwei Schichten lose gelieferter Schalbretter in 20 mm Stärke, die erst angebracht werden, wenn das Carport komplett aufgebaut ist. Sie sorgt für erhöhte Stabilität, Blickschutz von der Seite und Schutz vor z.B. Wind oder wuchernden Hecken.

### Produktmerkmale

- Breite: 550 cm
- Höhe: 180 cm
- Stärke Schalung: 2 x 12 cm
- Inklusive H-Pfostenanker
- Farblich unbehandelt

#### Fotogalerie

Eventuell abgebildete Carports, Farbbehandlung und Dekoration sind nicht im Lieferumfang enthalten. Hier handelt es sich um Kundenfotos, die Ihnen einen Eindruck im eingebauten Zustand vermitteln sollen.

### Konstruktion

Die Konstruktion ist aus massiver nordischer Fichte gefertigt. Hier verwenden wir technisch getrocknetes, massives Fichtenholz, welches auf Fehler gescannt, sortiert und in der Länge nach wetterfest durch Keilzinken miteinander verleimt wurde. Kleinere Risse, Äste und leichte Verdrehungen spiegeln den Charakter der eingesetzten Materialien wider.

### Farbliche Behandlung

Dieser Bausatz ist farblich unbehandelt. Hölzer im Aussenbereich sind der ständigen Witterung, sowie dem Risiko von Pilz- und Insektenbefall ausgesetzt. Daher ist ein regelmässiger Schutzanstrich unbedingt erforderlich. Der allseitige Erstanstrich sollte vor der Montage erfolgen. Verwenden Sie zuerst Holzschutzgrund zum Schutz gegen Pilz und Insektenbefall. Anschliessend, gegen Verfärbung und Schäden durch UV-Licht, je eine Zwischen- und Schlussbeschichtung mit hochwertiger Holzschutzlasur oder -farbe. Rechnen Sie mit Pflegeintervallen von ca. 4-5 Jahren, spätestens aber vor dem Eintreten sichtbarer Schäden. Beachten Sie dazu auch die Verarbeitungsrichtlinien des Lasurherstellers.